

Wohnmöglichkeiten und Wohnkultur

1. Wollen wir über Wohnmöglichkeiten Sprechen. Beschreiben Sie Ihre Wohnung (ihr Haus).

Alle Wege führen nach Rom. „Все дороги ведут в Рим.“ So lautet ein deutsches Sprichwort. Nach Rom – das heißt, ich glaube, nach Hause.

Mein Haus ist nicht nur ein Ort, wo ich geboren wurde. Das ist meine Familie, meine Nachbarn, meine Freunde. Das ist ein Garten vor meinem Fenster, ein Hof, wo ich im Sommer in der Sonne liege. Das ist ein Fluss Nisjanka, an dem mein Dorf liegt. Also, das ist ein Ort, wo ich mich ganz wohl fühle.

Mein Haus ist ein typisches Haus aus Holz. Das ist ein Einfamilienhaus. Hier gibt es vier Zimmer: ein Schlafzimmer, ein Kinderzimmer, ein Wohnzimmer, ein Gastzimmer, eine Küche und einen Korridor. Im Haus wohnen nur drei Personen: ich und meine Eltern.

Ich habe hier mein Zimmer und das ist „meine Festung“. Ich kann hier in Ruhe sein. Und ich dekoriere mein Zimmer wie ich selbst will. Mein Zimmer tapezierte ich nach meinem Geschmack.

Die Möbel stehen hier wie ich selbst möchte. Mein Schreibtisch steht am Fenster. Mein Bett steht an der Wand neben dem Schrank. Es gibt auch Blumen. Ich gieße sie selbst. Ein schöner Teppich liegt auf dem Fußboden. Bei mir ist es immer sauber. Ich Sorge selbst für Ordnung. Mir gefällt mein Haus. Jedem Vogel gefällt sein Nest. (Всяк кулик свое болото хвалит) Das Lieblingszimmer in meinem Haus ist mein Zimmer. Hier herrscht (царит) meine Ordnung. Alles muss an seinem Platz stehen. Alles muss funktional und bequem sein.

Mein Zimmer ist der Ort, wo ich mich erhole. Hier schlafe ich und sehe fern. Ich verbringe hier jeden Abend allein oder mit meinem Freund. Ich fühle mich hier ruhig und nicht einsam.

2. Mögen Sie Ihren Wohnort? Warum?

Ich bin sicher - ja! Ich komme aus Sabolotj. Das ist ein Ort, wo ich geboren wurde. Mein Wohnort ist mein Haus! Und mein Haus ist mein bestes Haus. Hier kann ich mich erholen, fernsehen oder Computer spielen. Ich kann hier allein oder mit den Freunden meine Freizeit verbringen. Und das ist wunderbar.

Mein Dorf liegt am Ufer des Flusses Nisjanka. Es ist genug groß und schön. Breite asphaltierte Straßen, schöne Häuser aus Stein und Holz, grüne Gärten und bunte Blumen neben gemütlichen Häusern - das ist mein Dorf.

Ich liebe mein Dorf. Hier leben meine Eltern, meine Großeltern, meine Freunde. Hier habe ich mein erstes Wort gesagt und mein erster Schritt gemacht. Das ist meine Heimat. Und alles hier ist für mich nett.

3. Wo ist das Leben besser:

in der Stadt oder auf dem Lande? Warum?

Eine interessante Frage! Wo ist besser leben: in der Stadt oder auf dem Lande? Ich wohne in einem Dorf und das gefällt mir. Es ist gesund, auf dem Lande zu leben. Die Natur ist vor der Tür. Die Luft ist frisch. Im Garten sind Obst und Gemüse. Im Wald sind Pilze und Beere. Man kann in der frischen Luft Sport treiben.

Die Stadt hat ihre positiven Seiten. In der Stadt gibt es viele Möglichkeiten die Freizeit gut zu verbringen. Man kann ins Kino oder ins Theater gehen. Man kann ins Café oder Restaurant essen. Die Menschen besuchen Ausstellungen, Konzerte, Museen. Viele gehen durch den Park spazieren. Man kann auch Sporthallen und Schwimmbäder besuchen.

Meiner Meinung nach gibt es in der Stadt zu viel Lärm. Die Luft ist verschmutzt. Das ist nicht gut für die Gesundheit.

Übungen zum Thema “Wohnmöglichkeiten”

1. Übersetzen Sie:

1. Seine Familie mietet eine Wohnung.
2. Die Miete ist 650 Euro.
3. Wir haben die Wohnung vor einem Jahr gekauft.
4. Wir brauchen eine große Wohnung, deshalb wollen wir umziehen.
5. Im Juli muss ich ausziehen.
6. Ich suche eine Wohnung. Die Wohnung muss zwei Schlafzimmer, eine Küche und ein Bad haben.
7. Ich habe ein Auto, deshalb brauche ich eine Garage.
8. Ich brauche keine Garage, weil ich kein Auto habe.
9. Wir möchten ein Haus kaufen.
10. Ich will meine Wohnung mit Geschmack einrichten.

2. Ergänzen Sie die Sätze:

1. Ich ... in einer kleinen Wohnung.
2. In der ... von unserem Haus ist eine Bushaltestelle.
3. Die Wohnung ist im ersten
4. Ich habe ein eigenes ... mit einem Bett und einem Schreibtisch.
5. Die Wohnung ist ..., ... und
6. Sie ... das Wohnzimmer ohne Geschmack ...
7. Anna ... nach Minsk ...

8. Seine Schwester ... aus einem Einfamilienhaus ...
9. Mein Freund ... eine 1-Zimmer-Wohnung.
10. Im Stadtzentrum gibt es viele Einkaufs-, Freizeit- und Sport...

3. Beantworten Sie die Fragen:

1. Wo wohnen Sie?
2. Wohnen Sie in einem Dorf oder in einer Stadt?
3. Wohnen Sie in einem Haus oder in einer Wohnung?
4. Ist das Haus/die Wohnung im Stadtzentrum/am Stadtrand/in einem Dorf?
5. Wohnen Sie (lieber) in der Stadt oder auf dem Land?
6. Wohnen Sie schon lange dort?
7. Wie ist die Wohnung/das Haus?
8. In welchem Stock ist die Wohnung?
9. Wie groß ist Ihre Wohnung? Wie groß ist Ihr Haus?
10. Wie viele Zimmer hat die Wohnung?
11. Hat die Wohnung/das Haus ein
Gästezimmer/Arbeitszimmer/Wohnzimmer?
12. Haben Sie eine Garage/eine Terrasse?
13. Haben Sie einen Garten/einen Keller?
14. Haben Sie einen Balkon?
15. Gibt es eine Bushaltestelle in der Nähe?
16. Was gibt es in der Nähe von Ihrer Wohnung?
17. Wohnen Sie allein?
18. Wohnen Sie mit Ihrer Familie zusammen?
19. Mit wem wohnen Sie zusammen?
20. Gefällt Ihnen Ihre Wohnung?